

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.



Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:

Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.

Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:

Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 22.

Leipzig, Dienstag den 28. Januar 1908.

75. Jahrgang.

## Spamersche Buchdruckerei

Geschäftshaus: Täubchenweg ② Leipzig-R. ② Eingang: Crucisstraße Nr. 8

Vollkommen modern eingerichtetes, überaus leistungsfähiges Institut

Setzerei: 200 Leute

Spezialität: Satz von umfangreichen, wissenschaftlichen und fremdsprachigen Werken.

49 Buchstaben-Setz- und Gießmaschinen „Monotype“

Größte derartige Einrichtung auf dem Kontinent!

Der mit diesen Maschinen hergestellte Satz unterscheidet sich durch nichts vom Handsatz, hat noch den Vorteil, daß die Schrift stets neu ist und kein Schriftmangel eintritt. Daher können Werke größten Umfangs in kürzester Zeit abgesetzt und der Satz beliebig lange aufbewahrt werden. Korrekturen und Klischee-Gebauen wie beim Handsatz. Zwei- und dreifach gemischter, wissenschaftlicher sowie Tabellen- ebenso wie glatter Satz.

10 Typograph-Setzmaschinen  
Zeilenguß

Empfehlenswert für glatten Satz, Romane, Lese- und Schulbücher nach sog. druckreifen Manuskript. Große Auswahl moderner Schriften.

48 Schnellpressen

meist Druckmaschinen größten Formates. Chromo- maschinen, Autotypemaschinen neuester Konstruktion.

Tadellose Ausführung aller Werk- und Illustrations-Druckarbeiten, Drei- und Vierfarbendrucke. Prompte Lieferung von Massenauflagen. Terminarbeiten unter peinlichster Einhaltung der vereinbarten Lieferfrist.

Stereotypie und Schriftgießerei

Neueste Hilfsmaschinen. Anfertigung von Matern und Platten nur bester Qualität.